

GUTE GRÜNDE, AM 25. MAI GRÜN ZU WÄHLEN!

STUTT GART – WELTOFFEN, INTERNATIONAL, VIELFÄLTIG

Wir GRÜNEN stehen für eine weltoffene, vielfältige Stadt. Eine gute Integrationspolitik und die gleichberechtigte Teilhabe aller MigrantInnen ist eine entscheidende Investition in die Zukunft Stuttgarts. In der Flüchtlingsaufnahme setzen wir uns für eine Kultur des Willkommens und eine humane, gute Unterbringung der Flüchtlinge ein. Eine weltoffene, liberale Stadtgesellschaft zeigt sich besonders im Umgang mit vielfältigen Lebensformen und Identitäten. Wir setzen uns ein für die Akzeptanz und die gleichen Rechte aller unterschiedlichen Lebensentwürfe und Identitäten, ob schwul, schwarz oder schwäbisch.

GUTE KITAS, GUTE SCHULEN, GUTE BILDUNG UND AUSBILDUNG

Wir GRÜNEN wollen den begonnenen Ausbau der Kinderbetreuung weiter vorantreiben. Auch die Qualität der Betreuungsangebote wollen wir weiterentwickeln. Im Schulbereich stehen wir für den konsequenten Abbau des gewaltigen Sanierungsstaus, den Ausbau der Schulsozialarbeit und für den flächendeckenden Ausbau von Schülerhäusern und Ganztagschulen. Hier haben wir bundesweit einmalige Qualitätsstandards und ein hohes Maß an Flexibilität durchgesetzt. Ganztagsgrundschulen in Stuttgart sind deshalb auch für diejenigen Familien attraktiv, die auch außerschulisch ihre Kinder fördern möchten.

KULTURELLE VIELFALT SICHERN UND WEITERENTWICKELN

Kulturförderung ist für uns GRÜNE eine grundlegende Investition in die Lebensqualität unserer Stadt. Wir wollen die Stuttgarter Kulturlandschaft in ihrer Breite und Qualität erhalten und gleichzeitig Neues und Junges ermöglichen. Es fehlt in Stuttgart an Raum für Kultur- und Kreativschaffende, gerade im Bereich Subkultur und der alternativen Clubkultur. Als Nährboden neuer Entwicklungen gewinnen diese wie beispielsweise die Film- und Kreativwirtschaft auch wirtschaftlich zunehmend an Bedeutung. Stuttgart kann nicht nur Auto, Stuttgart kann viel mehr. Diese Entwicklungen wollen wir weiterhin gezielt unterstützen.

MEHR GRÜN ZUM SCHUTZ VON MENSCH, NATUR UND KLIMA

Wir GRÜNEN stehen für eine Politik der Nachhaltigkeit, die nicht heute die Lebensgrundlagen von morgen zerstört. Stuttgarts natürliche Lebensgrundlagen sind seine Freiflächen, Kulturlandschaften und Grünzonen, seine Frischluftschneisen, sein Wald und seine Stadtbäume. Sie zu schützen und zu pflegen, hat für uns höchste Priorität. Für den Klimaschutz wollen wir energietechnische Sanierungen städtischer Gebäude und die Unterstützung privater Klimaschutzinvestitionen konsequent fortsetzen. Die neuen Stadtwerke sollen gezielt in Energieeinsparung, Energieeffizienz und Erneuerbare Energien investieren.

WOHNEN FÜR ALLE

Dem Mangel an preiswertem Wohnraum wollen wir mit urbaner Bebauung auf innerstädtischen Brachflächen, in Baulücken und in den Konversionsgebieten begegnen. Den Neckarpark als wichtigste und größte Wohnbaufläche wollen wir zügig bebauen. Wohnen in Stuttgart darf kein Luxus sein. Deshalb müssen die städtischen Förderprogramme für günstigen Wohnraum gesichert und ausgebaut werden. Mit dem Stuttgarter Innenentwicklungsmodell (SIM) holen wir dafür auch private Investoren ins Boot. Auf städtischen Bauflächen streben wir eine Quote für gefördertes Wohnen von 50 Prozent an.

INTELLIGENT, NACHHALTIG UND ZUVERLÄSSIG MOBIL

Mobilität muss in Stuttgart intelligenter und umweltfreundlicher organisiert werden. Busse und Bahnen müssen das starke Rückgrat bilden, Autoverkehr wo möglich verringert und Fuß- und Radverkehr weiter gefördert werden. Denn mit jedem Umstieg auf Bus und Bahn, Fahrrad oder die eigenen Füße wird der Stau kürzer! Die von CDU, SPD, FDP und Freien Wählern durchgesetzten Projekte Stuttgart 21 und Rosensteintunnel weisen leider in die völlig falsche Richtung. Dem setzen wir GRÜNEN die konsequente Förderung des ÖPNVs sowie neuer Technologien wie E-Mobilität und intelligenter organisatorischer Lösungen wie Carsharing entgegen.

**BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN**
STUTT GART

BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN
Kreisverband Stuttgart
Königstr. 78 · 70173 Stuttgart
Tel. 0711 6159501
info@gruene-stuttgart.de
www.natuerlich-gut-fuer-stuttgart.de

V.i.S.d.P.: BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Kreisverband Stuttgart, Königstr. 78, 70173 Stuttgart, www.gruene-stuttgart.de

VAIHINGEN – STADTBEZIRK MIT VIELEN CHANCEN



Natürlich gut für Stuttgart

**BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN**
STUTT GART

www.natuerlich-gut-fuer-stuttgart.de



ANNA DEPARNAY-GRÜNENBERG

Platz 5
Forst- und Umweltwissenschaftlerin
wohnt in Vaihingen, 37 Jahre
Betreuungsstadträtin von Vaihingen

Für Sie, Jung und Alt, öffne ich weit die Augen, aktiviere meinen Verstand und bringe mich ein ... für ein lebendiges, tolerantes und ökologisch zukunftsfähiges Stuttgart! Bewegen kann sich aber eine Stadtgesellschaft nur gemeinsam, deswegen setze ich auf die Kraft der Partizipation und auf eine Politik des Ermutigens und des Ermöglichens, die Freiräume und Gelegenheiten für alle schafft. In zahlreichen kleinen Initiativen zeigen wir VaihingerInnen, wie kreativ und innovativ wir sind. Aber auch Menschen, die in großen Organisationen, Firmen oder Forschungseinrichtungen aktiv sind, gestalten durch ihr Tun und ihre Entscheidungen unsere Gesellschaft tagtäglich. Lassen Sie uns gemeinsam gangbare Wege finden, unsere Welt menschlicher und ökologischer zu machen! Lassen Sie uns unsere Stadt noch viel grüner, lebenswerter, fairer und nachhaltiger gestalten!



AYTEKIN CELIK

Platz 30
Bildungsreferent,
wohnt in Vaihingen, 44 Jahre

»Ich bin beruflich in der Jugend- und Medienbildung aktiv und setze mich für ein kinder- und jugendfreundliches Stuttgart ein, in dem Sie gehört und Ihre Bedürfnisse ernst genommen werden.«



CHRISTA TAST

Platz 55
Krankenschwester
wohnt in Vaihingen, 58 Jahre

»Ich stehe für eine Verkehrspolitik, die den Anteil der Radfahrer und Fußgänger stärker fördert und den ÖPNV ausbaut bzw. Angebote für den ÖPNV verbessert.«



MATTHIAS FILBINGER

Platz 24
selbstständiger Unternehmensberater
wohnt in Vaihingen, 57 Jahre

Seit 45 Jahren lebe ich in Stuttgart, über 30 Jahre in der Wirtschaft und Technik tätig, davon die letzten 10 Jahre als selbstständiger Unternehmensberater. Seit 15 Jahren Vaihinger Bezirksbeirat, 9 Jahre davon für die Union und jetzt 6 Jahre für die GRÜNEN. Als Unternehmensberater kümmere ich mich um Start-Ups und Firmen in der Krise. Daher weiß ich, was junge Leute und Menschen in Schwierigkeiten benötigen. Ich setze mich ein für den Erhalt der Wirtschaftskraft unserer Stadt mit einem gesunden Verhältnis aus Ökologie und Ökonomie, für umweltfreundliche Alternativen zum motorisierten Individualverkehr, für bezahlbaren Wohnraum und kinderfreundliche Infrastruktur für junge Leute, die in den nächsten 30 Jahren unsere Stadt prägen werden; für höhere Qualität und Akzeptanz demokratischer Entscheidungen durch mehr Bürgerbeteiligung; für die Schaffung natürlicher Lebensräume zur attraktiveren Freizeitgestaltung.



EDITH WEITBRECHT

Platz 57
Rentnerin
wohnt in Vaihingen, 72 Jahre

»In Stuttgart soll es für Hummeln, Bienen und Co blühen! Ohne diese fleißigen Gäste kein Obst und keinen Honig. Grünflächen, Wegränder, Gärten und Balkone mit Insektenweide bepflanzen.«

FÜR EINEN ATTRAKTIVEN, LEBENDIGEN STADTBEZIRK!

VAIHINGENS VIELFALT ERHALTEN UND GESTALTEN

Vaihingen zeigt als zweitgrößter Stadtbezirk Stuttgarts viele Facetten in sehr unterschiedlichen Stadtteilen. Es ist Industrie-, Dienstleistungs-, Hochschul- und Forschungsstandort, umgeben von der Naturpracht des Waldes. Diese Vielfalt erschwert aber ein ausgeprägtes Identitätsgefühl als Stadtbezirk. Die großen Verkehrsadern durch den Stadtbezirk verhindern, dass öffentliche Plätze und zusammenhängende Fußgängerzonen mit hoher Aufenthaltsqualität entstehen können. Wir GRÜNEN wollen die Erarbeitung des kommenden Struktur- und Rahmenplans sowie des Verkehrsplans für Vaihingen nutzen, um gemeinsam mit den BürgerInnen die Spannungsfelder kreativ und innovativ zu gestalten.

FÜR DEN DAUERHAFTEN REGIONALHALT AM

VERKEHRSKNOTEN VAIHINGER BAHNHOF

Wir setzen uns für einen dauerhaften Regionalbahnhof am Vaihinger Bahnhof ein. Viele Pendler könnten dadurch bessere Verbindungen genießen, was zu einer willkommenen Entlastung der Verkehrsadern führen könnte. Auch der Synergiepark wäre durch den neuen ausgebauten Verkehrsknotenpunkt attraktiver.

ERHALT DER WOHNORTNAHEN EINKAUFSMÖGLICHKEITEN

Wir wollen aktiv und entschieden das Schwinden attraktiver, vielfältiger und ortsnaher Einkaufsmöglichkeiten stoppen. Es ist uns wichtig, bestehende Angebote zu erhalten und mit den Betreibern ins Gespräch zu kommen. Kleine Einkaufsmöglichkeiten sind auch wichtige Treff- und Austauschmöglichkeiten einer lebendigen Stadtgesellschaft im Bezirk.

SCHUTZ VON GRÜNFLÄCHEN UND ÖFFENTLICHEM RAUM

Die verbliebenen Grün- und Freiflächen in den Wohngebieten müssen erhalten bleiben. Jugendliche und Ältere brauchen konsumfreie Treffpunkte im öffentlichen Raum. Auf öffentlichen Plätzen und Grünflächen, wo gemeinsam gespielt, geredet oder einfach Zeit verbracht werden kann, findet Begegnung und Integration unterschiedlicher Kulturen statt.